

### 3. PLATZ BEIM REGIONAL-STAR '18

✂ ego Magazin 📁 Archiv Geflügelhöfe Lehnertz



➤ Aufgrund des Strukturwandels benötigen Junglandwirte eine tragfähige Perspektive, um ihre Geschäftsfelder optimal zu positionieren. Momentan werden lediglich Kleinbetriebe gefördert, die es einzeln jedoch schwer haben, die heimische Nachfrage zu bedienen. Genau hier setzt das Projekt GLEEE (Gemeinschaft Landwirtschaftlicher Eifel-Erzeuger) unter der Leitung der Geflügelhöfe Lehnertz an: Es umfasst acht kleinbäuerliche Legehennenbetriebe aus der Eifel, welche im Kollektiv eine beträchtliche Steigerung des Vermarktungsradius erreichen, unter gleichzeitiger Einhaltung der Qualität, des Tierwohls sowie der gentechnikfreien Fütterung.

Des Weiteren erhalten die GLEEE-Höfe einen Vertrag mit mindestens 10 Jahren Laufzeit, welcher ihnen Planungssicherheit gibt. Auf dieser Grundlage hat das Projekt GLEEE beim Wettbewerb REGIONAL-STAR 2018 in Berlin in der Kategorie „Organisation“ (Aktionen und Konzepte von absatzfördernden Vereinigungen bzw. Regionalvermarktungsorganisationen) den 3. Platz erreicht. In einem mehrstufigen Auswahlprozess hat die Expertenjury aus Handel, Industrie und Wissenschaft am 23. Januar unter den Aspekten ökologisch sinnvoll, sozial verantwortlich und ökonomisch erfolgreich entschieden. Regionales aus der Eifel bleibt somit auch zukunftsweisend im Trend! ■

Foto v.l.n.r.: Heribert und Gudrun Breuer, (1. Vizepräsidentin des Landfrauenverband Rheinland-Nassau), Lambert Lehnertz mit Lebensgefährtin Stefanie Zenz.